



Dr. Christos Pantazis, MdB

Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion

Pressemitteilung

Dr. Pantazis ruft Kulturanbietende zur Teilnahme am Projekt „KulturPass“ auf

„Ab 17. Mai können Kulturanbietende ihre Angebote digital zur Verfügung stellen. Pilotprojekt der Bundesregierung ermöglicht allen Jugendlichen, die dieses Jahr 18 Jahre alt werden, kulturelle Teilhabe.“

Braunschweig, 16.05.2023

Dr. Christos Pantazis, MdB
Abgeordneter für Braunschweig
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040
Fax: +49 30 227 23 78040

Wahlkreisbüro:
Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Mit dem neuen Projekt „KulturPass“ unterstützt die Bundesregierung junge Menschen in Deutschland dabei, Kultur vor Ort zu erleben und sie so für die Vielfalt und den Reichtum der Kultur im Land zu begeistern. Gleichzeitig soll der „KulturPass“ die vielen lokalen Kulturanbietenden nach der Pandemie stärken. Dafür stellt der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags in diesem Jahr 100 Millionen Euro zur Verfügung. Die Mittel kommen aus dem Etat der Staatsministerin für Kultur und Medien. Der „KulturPass“ bietet allen jungen Menschen, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, ein Budget von 200 Euro, mit dem sie verschiedene kulturelle Angebote nutzen können. Ab Dienstag, 17. Mai, ab 15 Uhr können Kulturanbietende in ganz Deutschland ihre Angebote für den „KulturPass“ zur Verfügung stellen.

Der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Dr. Christos Pantazis zeigt sich erfreut über dieses neue Projekt und macht deutlich: „Ich begrüße es sehr, dass die finanziellen Mittel aus dem Etat der Staatsministerin für Kultur und Medien allen jungen Menschen, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, die Teilhabe an kulturellen Angeboten ermöglichen. Somit können auch in Braunschweig zahlreiche junge Erwachsene die Möglichkeit erhalten, unsere vielfältige Kulturlandschaft kennenzulernen. Damit dies gelingt, rufe ich alle Kulturanbietenden in unserer Löwenstadt dazu auf, sich an



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

diesem Pilotprojekt zu beteiligen und ihre Angebote für den ‚KulturPass‘ zur Verfügung zu stellen.“

Die Registrierung läuft über eine digitale Plattform (www.kulturpass.de), auf der sich die Anbietenden registrieren und ihre Angebote anlegen können. Theater und Kinos, Konzert- und Opernhäuser, Buchhandlungen und der Musikfachhandel, Comic- und Plattenläden, Museen und Gedenkstätten, Parks, Botanische Gärten und Schlösser – sie alle können mit ihrem Angebot Teil des „KulturPass“ sein. Der Preis für die genutzten Leistungen wird den Anbietern im Nachgang erstattet.

Für die 18-Jährigen wird der „KulturPass“ ab Mitte Juni verfügbar sein, dann können sie ihr virtuelles Budget über die „KulturPass-App“ einsetzen.

Pantazis betont: „Ich ermutige alle Jugendlichen, dieses tolle Angebot wahrzunehmen und den ‚KulturPass‘ zu nutzen. Mit eurem virtuellen Budget könnt ihr beispielsweise Konzerte, Kinos, Theateraufführungen und Museen besuchen.“